

## **Mariendorf am Sonntag, 29. November 2020:**

### **FRÜH ÜBT SICH AM 1. ADVENT...**

...wer bei den elf Trabrennen in Mariendorf am **Sonntag** seinen Schnitt machen will. Weil die ersten drei Prüfungen in Kooperation mit der französischen Wettorganisation PMU auch über Frankreichs Bildschirme flimmern und bewettet werden, ertönt der erste Ruf des Hauptstarters bereits **um 10.55 Uhr**. Ein anderes geflügeltes Wort hingegen zielt ins Leere: „Rechtzeitiges Erscheinen sichert die besten Plätze“ gilt allenfalls vorm heimischen Computer. Wegen der Corona-Auflagen finden die Rennen erneut vor leeren Rängen statt, ist das Publikum weiterhin ausgeschlossen.

Nicht ausgeschlossen ist hingegen, dass der Eine oder Andere ein schönes Schnäppchen landen kann, denn auch am 1. Advent schüttet der Berliner Trabrennverein ein reiches Füllhorn an Garantiauszahlungen und Jackpots aus. Mit dem **2. Rennen**, einem aus drei Bändern gestarteten Handicap für Pferde, denen in letzter Zeit nicht allzu viel gelungen ist und das dementsprechend schwer zu enträtseln ist, beginnt die **V4-Wette**, in der bis zum 5. Rennen alle Sieger auf einen Schein zu bringen sind; im Auszahlungstopf sind mindestens 3.333 Euro. Mit eben jener **5. Prüfung** um 13.00 Uhr beginnt die hohe Schule des Wettens: Wer bis zum glorreichen Ende in der **V7+-Wette** alle sieben Sieger richtig vorhersagt, bekommt seinen Teil der **10.000 Euro**, die der Rennverein als Mindestausschüttung garantiert.

Vier **Sieg-Jackpots** von 2.000 Euro, die im 4., 6., 9. und 11. Rennen ausgespielt werden, sollten Garant für gefüllte Wertaschen sein - vorausgesetzt, man hat die richtige Spürnase.

Sportlicher Höhepunkt ist das **10. Rennen**, in dem es zum siebenten Mal in diesem Jahr heißt: „Go for Gold“ bzw. zu 10.000 Euro der **Gold-Serie**, von denen der Sieger 4.400 Euro erhält. In Zeiten knapper Kassen ein schöner Batzen, der wie schon am 16. August und 15. November in der Tasche **Prosperous'** bzw. seines Besitzers landen dürfte. Der in Schweden geborene Rappwallach hat ein Faible für den weiten Mariendorfer Rechtskurs, ist bei seinen drei Auftritten als unbezwingbarer König von der Planche gegangen und sollte sich auch von 20 Meter Zulage nicht aufhalten lassen, die er gemeinsam mit **Louie Brodde** und **Fortissimoko** auf fünf Kandidaten des ersten Bandes aufzuarbeiten hat. **General Lee**, der inzwischen mehr dem Trabreiten zugeneigte **Adonis CG** und **Arendelle** werden aber nicht kampflös die Waffen strecken. Auch wenn Prosperous auf „Sieg“ ob seiner vielen Erfolge nur noch eine schmale Rendite abwirft, könnte sich eine solche Wette im Hinblick auf einen Anrechtsschein für die Prämienauspielung lohnen, bei der am 27. Dezember ein 11.500 Euro wertvoller **Mitsubishi Space Star** verlost wird.

Ebenfalls um 10.000 Euro geht's im **Herbstpreis der Dreijährigen (9. Rennen)** für 2017 Geborene, die maximal 5.000 Euro für ihre Besitzer eingerannt haben. Hier ist die Suche nach dem Sieger weitaus kniffliger. **Captain Olaf**, der frische Gelsenkirchener Doppelsieger **Di Ospeo**, der doppelte Zweite **Kirby Starlake** oder der Franzose **Hooper des Chasses**, der in Mariendorf mit dem deutschen Champion Michael Nimczyk am 18. September die Nase überzeugend vorn hatte - sie alle haben in ihrer kurzen Laufbahn etliche Meriten gesammelt. Oder geht der höchste Scheck an eine Lady? Andreas Gläfers **Feel the Magic** hat ihrem Besitzerkonsortium jüngst die Magie eines Sieges

beschert, die Belgierin **Nyx Hillperon** neben einem Volltreffer vier Ehrenplätze, aber auch vier rote Karten im Laufpass.

Weitere Highlights sind zwei vom Verein deutscher Trabrennstall-Besitzer und Traber-Züchter gesponsorte Rennen. Die älteste deutsche Besitzervereinigung im Bereich des Trabrennsports erinnert mit „**126 Jahre VDT**“ an ihre Gründung anno 1894. In diesem **6. Rennen** geht es über die englische Meile von 1609 Metern, bei der der Start im Bogen zuweilen eine knifflige Angelegenheit und die „1“, mit der der aktuelle Sieger **San Pardo** loslegt, nicht immer die beste Abflugrampe ist. Die hat mit der „3“ **Camus** erwischt, der nach zwei feinen Ehrenplätzen mal wieder fällig wäre. Jungspund **Venture Capital**, der es heuer als Vorlauf-Dritter ins Derby-Finale geschafft hat, wo er ebenso aus dem Tritt kam wie in der Breeders Crown, briet jüngst in Gelsenkirchen der Konkurrenz locker eins über. Von Startplatz „5“ muss er für eine gute Lage ein bisschen mehr kurbeln; dennoch sollte eine Wette auf ihn kein allzu großes „Wagnis-Kapital“ darstellen. Ab der „7“ geht’s aus der zweiten Reihe los - vielleicht das entscheidende Handicap für den Franzosen **Fend d’Ukraine** (10), der hier gegen seine Landsleute zwei feine Vorstellungen gegeben hat und ein bombensicherer Bursche zu sein scheint.

Wird **Purple Rain** im **Mitglieder-Pokal des VDT (8. Rennen)** erneut zum Nummer-1-Hit? Seit Thorsten Tietz den Vierjährigen für Trainer Uwe Zevens steuert, hat sich der Wallach fünfmal in Folge als unantastbare Größe erwiesen. Mit der rasant gestiegenen Gewinnsumme wird allerdings die Konkurrenz deutlich anspruchsvoller. **Iron Polly**, der wieder mit seinem Lieblingssteuermann Jörgen Sjunnesson liierte **Francesco, Man U, Moncler Bo** und **Virginias Prime** haben genügend Klasse, Purple Rains Run durch die Instanzen zu stoppen. Ein sanftes Ruhekissen für eine Siegwette ist er nicht. Auch die mit einer Garantie-Auszahlung von 4.444 Euro gepfefferte Viererwette wird so leicht nicht zu treffen sein und entsprechend ordentliche Quote bringen.

Passend zu Frankreichs Blick auf die deutsche Derbybahn richten sich zwei der drei PMU-Rennen an Traber französischen Geblüts. Im **1. Rennen** sind die Ärmeren dran, von denen der in Berlin stationierte **Bourbon Hornline** den Heimvorteil auf die Waagschale legen, aber mit nicht gerade glänzenden Formen dienen kann. **Germinal, Full Trot, Grace Dry, Elka Ludoetka** und **Edmond des Mares**, die sich in Berlin schon ansprechend präsentiert haben, sollten die bessere Wahl sein.

Einfacher scheint die Suche nach dem Primus trotz eines üppigen 13er-Pulks im **3. Rennen: Favori de la Basle**, vor rund einem Jahr nach Deutschland übergesiedelt, hat seither seinem „Vornamen“ alle Ehre gemacht, neunmal die Glückwünsche entgegengenommen und nicht immer, aber immer öfter seine Anhänger strahlen lassen. Startplatz „7“ sollte dem laufgewaltigen, zuweilen etwas diffizilen Burschen zupass kommen. Abseits des großen Getümmels kann er sich in Ruhe einfummeln - und dann müssen sich die **Elan du Gollier, Dream Gibus, Furnika** und **Flyer de Brikvil** schön warm anziehen.

## Prämienauspielung über die Sieg-Wette bis zum 27. Dezember 2020

Der **Hauptgewinn** ist ein MITSUBISHI Space Star 1,0 Intro, 52 kW mit Klimaanlage und Elektropaket im Wert von **11.500,00 EURO!**



Alle Prämienlose der Breeders Crown 2020 und der verbleibenden Renntage bis einschließlich 27. Dezember 2020 nehmen an diesem Tag an der Verlosung des Hauptgewinns teil! Die Auslosung erfolgt nach dem letzten Rennen im Winner-Circle. Wenn dieser Renntag nicht stattfinden kann, erfolgt die Auslosung an dem nächstfolgendem Renntag, inklusive der Lose dieses Renntages.

### Unsere Wett-Tipps:

**V7+ Wette mit 10.000.- € Garantie inkl. 2.000.- € Jackpot!!**  
**V4 Wette mit 3.333.- € Garantie!! Sieg-Jackpots a' 2.000.- Euro!!**  
**4er Wetten Garantie inklusive 957.- Euro Jackpot!!**

### Die Wett – Highlights des Tages:

1. Rennen - Lunch-Double-Wette.
2. Rennen - Start der V4 mit 3.333.- Euro Garantie.
3. Rennen - Mit 3er und 4er Wette.
4. Rennen - Sieg-Jackpot 2.000.- Euro.
5. Rennen - Start V7+ mit 10.000.- € Gar. inkl. 2.000.- € Jackpot!
6. Rennen - Mit 3er und 4er Wette.
7. Rennen - Sieg-Jackpot 2.000.- Euro.
8. Rennen - 4.444.- Euro 4er Wetten Gar. inkl. 957.- € Jackpot!
9. Rennen - Sieg-Jackpot 2.000.- Euro.
10. Rennen - Daily Double-Wette.
11. Rennen - Sieg-Jackpot 2.000.- Euro.

### Unsere Tipps:

1. Full Trot – Germinal – Grace Dry
2. Arabesk Hazelaar – Otto Cash – Its Race Time
3. Favori de la Basle – Elan du Gollier – Dream Gibus – Furnika
4. Harper Smart – Naidoo – Jaques Villeneuve
5. Fight of the Night – Rolfi – Cashgirl Hall
6. Venture Capital – San Pardo – Fend d'Ukraine – Camus
7. Extravaganza – King of the Hill – Your sexy carwash
8. Purple Rain – Man U – Iron Polly – Moncler Bo
9. Hooper des Chasses – Kirby Starlake – Di Ospeo
10. Prosperous – Arendelle – General Lee
11. Giant Starlake – Place Royal – Cherry Lady S